

Tätigkeitsbericht 2012

Inhaltsverzeichnis

MITGLIEDER	3
ARBEITSORGANISATION	3
SITZUNGEN	3
BERICHTE AUS DEN PROJEKTEN	4
Verein „frauennetz kanton schwyz“	4
Kantonsrats- und Regierungsratswahlen 2012	4
Arbeitsgruppe „Frauenberatung Schwyz“	5
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	5
VERNEHMLASSUNGEN/STELLUNGNAHMEN	5
WEITERE AKTIVITÄTEN	5
„www.gleichstellungsgesetz.ch - Die Website mit den gleichstellungsrelevanten Gerichtsfällen“	5
Zentralschweizer Projekt „fit für familien“	5
Unterstützung des Zukunftstags	6
INTERKANTONALE ZUSAMMENARBEIT	6
AUSBLICK 2013	6
WIR DANKEN	6
BEILAGEN ZUM TÄTIGKEITSBERICHT 2012	7

Mitglieder

2012 konnte die durch den Rücktritt von Raphael Ziegler entstandene Vakanz durch die Ernennung von Rene Bünter gefüllt werden. René Bünter ist Kantonsrat und vertritt die SVP. Ebenfalls konnte mit Karin Schuler, Sattel (parteilos) ein weiteres Mitglied gewonnen werden, das von der CVP vorgeschlagen wurde.

Leider ist unsere Präsidentin Frau Antonia Betschart nach jahrelanger verdienstvoller Tätigkeit für die Gleichstellungskommission per 30.06.2012 zurückgetreten. Wir danken ihr und Raphael Ziegler herzlich für die geleistete Arbeit.

Zurzeit setzt sich die Gleichstellungskommission wie folgt zusammen:

Antonia Betschart (Präsidentin bis 30.06.2012)

Roland Tschäppeler, Freienbach, Vizepräsident

Bernadette Wasescha, Merlischachen

Ernst Sidler, Küssnacht

Heimgard Vollenweider, Arth

Julia Lüönd, Lauerz

Konrad Schuler, Unteriberg

Marlis Knüsel, Goldau

Monica Triulzi, Brunnen

Raphael Ziegler, Schübelbach (bis 30.06.2012)

René Bünter, Lachen (ab Juli 2012)

Karin Schuler, Sattel (ab Juli 2012)

Verena Inderbitzin-Stofer, Brunnen

Arbeitsorganisation

Die eingeführte Arbeitsorganisation mit den Arbeitsgruppen

Medien, Vorsitz Julia Lüönd

Zukunftstag, Vorsitz Konrad Schuler

Projekt Frau und Arbeit, Vorsitz Roland Tschäppeler

Projekt frauennetz, Vorsitz Roland Tschäppeler

Projekt Berufswahl, Vorsitz Ernst Sidler

hat sich bewährt und wurde im Wesentlichen im Berichtsjahr fortgeführt. Die Gruppe „Projekt frauennetz“ konnte aufgelöst werden, da das Präsidium des Vereins neu besetzt werden konnte und keine direkte Organisationsunterstützung durch die Kommission mehr geleistet werden musste. Für die Rechnungsführung ist weiterhin Marlis Knüsel zuständig. Die Protokolle werden von Konrad Schuler verfasst.

Sitzungen

Im Jahre 2012 fanden fünf ordentliche Sitzungen der Gleichstellungskommission statt.

Berichte aus den Projekten

Im Jahr 2012 haben uns hauptsächlich die Wahlen in den Kantons- und Regierungsrat beschäftigt. Im Wahlkampf engagierte sich die Gleichstellungskommission zusammen mit dem Verein Frauennetz für die Kandidatinnen. Ausserdem hat die Gleichstellungskommission wiederum die Information der Lehrpersonen und Arbeitgeber sowie die Verteilung des Informationsmaterials für den Zukunftstag (ex Tochtertag) übernommen. Daneben wurden die Homepage und der Newsletter des Zentralschweizer Projekts „fit für familien“ weiter unterstützt. Verschiedene kleinere Aktivitäten zur Förderung der Gleichstellung rundeten die Tätigkeiten ab.

Mit Petra Steimen hat der Kanton Schwyz wieder eine Regierungsrätin. Wir gratulieren ihr herzlich zur Wahl.

Mit Frau lic.iur. Beatrice van de Graaf ist eine Frau Präsidentin des Schwyzer Bezirksgerichtes. Wir gratulieren ihr ebenfalls herzlich zur Wahl.

Verein „frauennetz kanton schwyz“

Im Jahre 2012 waren Kantonsrats- und Regierungsratswahlen. Leider hat sich der Anteil der Kantonsrätinnen weiter auf 17% reduziert.

Emilie Schuler hat Judith Uebersax als CoPräsidentin abgelöst.

An zwei Wahlveranstaltungen zu den Kantons- und Regierungsratswahlen, die vom Frauennetz Kanton Schwyz organisiert wurden, konnten sich die Kandidatinnen der breiten Öffentlichkeit vorstellen. Ebenso wurden zwei Frauenforen abgehalten zu Frauen und Gleichberechtigung sowie Gesundheit, Ernährung und Persönlichkeitsentwicklung.

Die Fachfrauendatenbank wurde ab 2012 extern geführt und erfreut sich regen Zulaufs. Es soll die Fachfrauendatenbank im Kanton Schwyz werden. Kompetenzen der Frauen sollen auf einen Blick erkennbar sein.

Wir danken allen Beteiligten die sich für das Frauennetz Schwyz eingesetzt haben, aber vor allem der Gleichstellungskommission Kanton Schwyz für die geleistete Unterstützung.

Roland Tschäppeler

Kantonsrats- und Regierungsratswahlen 2012

Erfreulich viele Frauen kandidierten in den diesjährigen Kantonsrats- und Regierungsratswahlen. Es fanden sich aber leider weniger Frauen auf den Listen als vor vier Jahren.

Bedauerlicherweise wurde der Anteil der gewählten Frauen im Kantonsrat auf 17% reduziert. Wir sind besorgt über diese Verhältnisse und wollen zusammen mit dem Frauennetz Kanton Schwyz Gegensteuer geben.

Mit Petra Steimen und Petra Goessi als Nationalrätin haben zwei Frauen den Sprung in hohe politische Aemter geschafft.

Arbeitsgruppe „Frauenberatung Schwyz“

Das Projekt „Frau und Arbeit“ der Frauenberatung Schwyz wurde Ende Juni 2012 fertiggestellt. Es wird als fester Anteil im Beratungskonzept der Frauenberatung Schwyz eingebaut und angeboten.

„Frau und Arbeit“ hat zum Ziel, Frauen beim (Wieder-) Einstieg ins Erwerbsleben, bei Schwierigkeiten im Erwerbsleben und bei der Vereinbarkeit von Familie/Betreuungsaufgaben und Erwerbsarbeit zu unterstützen. Mit Information, Beratung und Coaching sollen die Chancen der Frauen auf dem Arbeitsmarkt verbessert werden. Die Frauen werden darin unterstützt, für sich und ihre Kinder mittels Erwerbsarbeit ihre finanzielle Eigenständigkeit zu erwirtschaften. Die Gleichstellungskommission unterstützte das Projekt nicht nur finanziell sondern auch mit „Personalressourcen“.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Homepage der Gleichstellungskommission wurde weiter aktualisiert und nachgeführt.

Vernehmlassungen/Stellungnahmen

2012 waren keine Vernehmlassungen gleichstellungspolitischer Natur zu behandeln.

Weitere Aktivitäten

„www.gleichstellungsgesetz.ch - Die Website mit den gleichstellungsrelevanten Gerichtsfällen“

Eine Sammlung anonymisierter Gerichtsfälle aus der ganzen Schweiz wurde zusammengetragen und unter der Website veröffentlicht. Die Kantone oder kantonalen Kommissionen sind für die Nachführung verantwortlich.

Zentralschweizer Projekt „fit für familien“

Das Zentralschweizer Projekt „Fit für Familien“ wurde auch im Jahre 2012 auf Sparflamme weiter geführt.

Mit den noch vorhandenen Projektgeldern konnte die Homepage www.fit-fuer-familien.ch weiter betreut werden und der Newsletter weiterhin erscheinen. Da die Zukunft und die Ausrichtung verschiedener Zentralschweizer Gleichstellungskommissionen und –fachstellen noch nicht klar geregelt ist, konnte über die definitive Weiterführung des Projekts „fit für familien“ noch nicht entschieden werden. Das Projekt wird derzeit neu überarbeitet.

Unterstützung des Zukunftstags

Der neue Name „Nationaler Zukunftstag – Seitenwechsel für Mädchen und Jungs“ ist bei den Schulen, Betrieben und Eltern mittlerweile gut verankert und die Zielgruppen wissen, dass der Zukunftstag das Nachfolgeprojekt des „Nationalen Tochtertags“ ist. Das Konzept kann mit dem Anspruch „Seitenwechsel für Mädchen und Jungs“ sehr gut vermittelt werden. Die Einstellungen gegenüber dem neuen Konzept sind sehr positiv. Am 8. November fand der nationale Zukunftstag statt. Mädchen und Jungen der 5. bis 7. Klasse begleiteten ihre Mutter, ihren Vater oder eine andere Bezugsperson einen Tag lang an den Arbeitsplatz. Zudem fanden sowohl für Mädchen wie für die Jungs Zusatzprojekte statt.

Die Gleichstellungskommission übernahm im Kanton Schwyz wieder den Versand der Unterlagen an die Volksschulen des Kantons sowie an die grössten Betriebe. Insgesamt wurden rund 100 Firmen und 100 Schulen (Schulstandorte) angeschrieben. In einem Begleitschreiben wurde der Zweck des Zukunftstags erläutert. Zudem wurde die Lehrerschaft per Mail angeschrieben und zum Mitmachen am Zukunftstag motiviert. Verschiedene Betriebe im Kanton Schwyz beteiligten sich am Zukunftstag.

Die Gleichstellungskommission verteilte 2012 wiederum Fragebogen für konkrete Rückmeldungen zur Durchführung des Zukunftstages. Erfreulicherweise waren die Rückmeldungen auch dieses Mal sehr positiv.

Interkantonale Zusammenarbeit

Auch im Jahre 2012 kamen die Innerschweizer Gleichstellungsverantwortlichen zusammen. Es ergab sich ein Tour d'Horizon und Austausch für weitere gemeinsame Projekte und Aktivitäten. Wir wollen die interkantonale Zusammenarbeit auch auf die Kantone Glarus und Zürich ausdehnen. Diesbezügliche Kontakte bestehen bereits.

Ausblick 2013

- Interkantonale Zusammenarbeit fördern
- Mentoringprojekt mit Fachstelle für Gleichstellung Kanton Zürich/Frauennetz Schwyz
- Mitarbeit in diversen Projekten (Zukunftstag etc)
- Aktivitäten des frauennetz

Wir danken

- Dem **Regierungsrat des Kantons Schwyz, dem Sicherheitsdepartement** und insbesondere **Carla Wiget Weber** für ihre Unterstützung.
- **Allen Mitgliedern der Kommission**, die auch im Jahre 2012 mit teilweise unentgeltlich geleisteter Arbeit für die Realisierung der Gleichstellung in unserem Kanton einen wichtigen Beitrag geleistet haben.

- **Unserer langjährigen Präsidentin Frau Antonia Betschart für die jahrelange verdienstvolle Arbeit für die Gleichstellung im Kanton Schwyz.**

Beilagen zum Tätigkeitsbericht 2012

- Unterlagen zu den Wahlveranstaltungen
- Zeitungbericht über die Fachfrauendatenbank im Kanton Schwyz
- Auswahl von Medienberichten zu den Aktivitäten der Gleichstellungskommission im Jahr 2012
- Unterlagen zum Zukunftstag